

Pressemitteilungen

442/2023 Frohe Kunde für das geneigte Volk zum ersten
Mittelaltermarkt der Villa Castorpe

443/2023 **Aufräumaktion in Merklinde**

444/2023 **Klimaradtour: Nachhaltiges Wohnen, Solarenergie und Hochwasserschutz**

Pressemitteilung 442/2023

Frohe Kunde für das geneigte Volk zum ersten

Mittelaltermarkt der Villa Castorpe

Edle Ritter, feine Hofdamen und gieriges Fußvolk – sie sollen aufmerken: Die Rittergilde der Villa Castorpe lädt zur großen Feyerey mit Speiß, Trank und Musik auf den Platz des Marktes in der Alten Stadt. Ein derart benannter „Mittelaltermarkt“ ist bestellt am Samstag, 14. Oktober, von 11.00 und 22.00 Uhr, sowie am Sonntag, 15. Oktober von 11.00 bis 20.00 Uhr.

Der Markt wird von einer feyerlichen Zeremonie samt Fassanstich des Burmeisters Rajko Kravanja am Eröffnungstag, dem 14. Oktober, um 17.00 Uhr begleitet. Geneigte Gäste werden höflichst ersucht, in angemessener Gewandung zu erscheinen. Der Eintritt kostet keinen Heller.

„Wir laden die ganze Familie dazu ein, live und in Farbe in eine faszinierende Epoche einzutauchen und geradewegs durch das Mittelalter zu flanieren – begleitet von den beiden exklusiv zu dieser Veranstaltung komponierten und veröffentlichten Hymnen ‚Villa Castorpe‘ und ‚Streunerglück‘“, sagt Stadtmarketing-Geschäftsführer Jens Langensiepen. „Mitreißende Musik, buntes Markttreiben, rasende Ritterkämpfe und flammende Feuershows – wir möchten die Menschen in Staunen versetzen.“

In geeinter Zusammenarbeit zwischen dem Stadtmarketing Castrop-Rauxel, der Gemeinschaft der Markthändler, CASCONCEPT e.V., der Agentur Sündenfrei und auf das Beste unterstützt von den Stadtwerken Castrop-Rauxel erwacht das Mittelalter in seiner romantischsten Form und erinnert an längst vergangene Zeiten der fast 1200-jährigen Stadtgeschichte. Handwerker, Händler, Gaukler, Musikanten und Ritter geben ihr Können zum Besten. Die Schwertkämpfer von „Armiger“ aus Prag präsentieren dreimal am Tage beeindruckende Fechtszenen.

Was wie eine wilde Rauferei aussehen mag, ist eine minutiös einstudierte Darbietung, für die die beteiligten Stuntleute zweimal in der Woche trainieren, damit alle Schläge schnell und präzise erfolgen und das Scheppern der Rüstungen das Publikum auf das Beste unterhalte.

Auf dem Weg vom Ritterlager quer über den Platz des Marktes flanieren die Besucherinnen und Besucher an manchem Handwerkerstand vorbei, an dem sie den Meistern über die Schulter sehen oder gar selbst mit Hand anlegen können. So ist ein Drucker mit einer „Gutenberg“-Druckpresse anzutreffen, ein Schmied und ein Riemenschneider, der passende Gürtel vor Ort fertigt. Händler und Mundschenke bauen ihre Hütten und Zelte auf und bieten traditionell Gebräutes und deftig Gebratenes zum Verzehr feil.

Auf der hölzernen Bühne im Zentrum des Geschehens lassen die Barden „Thuras Math“ und das Trio „Compania Chaotica“ auf ihren mittelalterlichen Instrumenten die Hits des Jahres 1400 erklingen. Direkt nebenan jongliert Gaukler Lupus, einer der Besten seines Faches, mit Keulen, Messern und Fackeln.

Verkaufsoffener Sonntag

Zeitgleich haben die Honoratioren es gestattet, dass alle Handelsunternehmen in der Alten Stadt am Sonntag, 15. Oktober, von 13.00 bis 18.00 Uhr ihre Waren zum Kauf feilbieten.

Das Programm am Samstag, 14. Oktober

10.30 Uhr	Lupus ruft das Volk zusammen und beginnt das Spiel
11.00 Uhr	Die Compania Chaotica eröffnet das Fest musikalisch
11.45 Uhr	Die Stadtwache prügelt sich
12.30 Uhr	Thuras Math – Lieder aus der alten Zeit
13.15 Uhr	Meistergaukler Lupus tritt auf
14.15 Uhr	Musik mit der Compania Chaotica
14.45 Uhr	Die Wache zeigt ihre Fechtkünste
15.15 Uhr	Lieder aus der alten Welt mit Thuras Math



16.00 Uhr	Gaukler Lupus lässt die Fackeln fliegen
16.45 Uhr	Musik mit der Compania Chaotica
17.00 Uhr	Feyerliche Zeremonie mit Burmeister Rajko Kravanja
17.30 Uhr	Raufereien im Lager der Stadtwache
18.15 Uhr	Thuras Math spielt Folk und mehr
19.00 Uhr	Konzert der Compania Chaotica und dazwischen
19.30 Uhr	Die Feuershow von Meister Lupus
20.00 Uhr	Konzert von Thuras Math
20.45 Uhr	Die Feuershow der Rittersleute
21.00 Uhr	Das Volk möge sich trollen

Das Programm am Sonntag, 15. Oktober

13.00 – 18.00 Uhr	verkaufsoffener Sonntag
11.00 Uhr	Lupus ruft das Volk zusammen und beginnt das Spiel
11.30 Uhr	Die Compania Chaotica spielt sich warm
12.15 Uhr	Die Stadtwache prügelt sich
12.30 Uhr	Thuras Math - Lieder aus der alten Zeit
13.15 Uhr	Meistergaukler Lupus tritt auf
14.00 Uhr	Musik mit Compania Chaotica
14.30 Uhr	Die Wache zeigt ihre Fechtkünste
15.00 Uhr	Lieder aus der alten Welt mit Thuras Math
15.45 Uhr	Gaukler Lupus lässt die Fackeln fliegen
16.30 Uhr	Musik mit der Compania Chaotica
17.00 Uhr	Raufereien im Lager der Stadtwache
17.15 Uhr	Thuras Math spielt Folk und mehr
18.00 Uhr	Tavernenspiel und Lebewohlgesänge, dazu die Feuershow von Lupus
19.00 Uhr	Das Volk möge sich trollen

Bedeutende Hinweise gen Ende

Für den Mittelaltermarkt müssen der Altstadt-Marktplatz und der Parkplatz Am Stadtgarten von Freitag, 13. Oktober, 8.00 Uhr bis Montag, 16. Oktober, 16.00 Uhr gesperrt werden.

Leserinnen und Lesern, die dem Thema zugetan sind und tieferes Wissen suchen oder die Hymnen „Villa Castorpe“ und „Streunerglück“ anhören möchten, sei die Schriftrolle der Villa Castorpe empfohlen: www.castrop-rauxel.de/mittelaltermarkt.

Pressemitteilung 443/2023

Aufräumaktion in Merklinde

40 Mitstreiterinnen und Mitstreiter waren mit Spaß beim World CleanUp Day in Merklinde dabei. Beim dritten Merklinder Aufräumtag ging es mit Greifzangen und Müllbeuteln vom Quartiersbüro im "Alten Waschsalon" an der Gerther Straße/Landwehr 2 aus durch Büsche, Sträucher, vorbei an Straßenrändern und in Grünanlagen. 20 Müllsäcke wurden auf der rund sechs Kilometer weiten Strecke durch den Ortsteil gefüllt. Auch dort entsorgter Sperrmüll wurde gefunden und vom EUV Stadtbetrieb später abgeholt.

Organisiert wurde der Aufräumtag vom Verein „WohinDamit Castrop-Rauxel e.V. - Verein für Umweltschutz“, Devrim Ozan, Stadtteilkümmerer für Merklinde, und dem Quartiersmanagement Merklinde. Auch Vertreter des Stadtteilvereins und die LEG Wohnen NRW GmbH beteiligten sich. Das Recycling Unternehmen Cronimet Dortmund GmbH unterstützte den geselligen Abschluss des Aufräumtages u.a. mit Getränken und Grillgut.

Der World Cleanup Day stand in Deutschland unter dem Motto „Die Welt räumt auf. Deutschland macht mit. Gemeinsam für eine saubere, gesunde und müllfreie Zukunft.“ Weitere Informationen sind auf der Seite www.worldcleanupday.de zu finden.

Pressemitteilung 444/2023

Klimaradtour: Nachhaltiges Wohnen, Solarenergie und Hochwasserschutz

Ob im landschaftlichen flacheren Norden der Stadt oder im Süden, überall sind „Klimaprojekte“ zu finden. Die Klimaradtour der Stadtverwaltung für interessierte Castrop-Rauxeler steuerte in diesem Jahr in der zeitgleich zur Woche der Klimaanpassung stattfindenden europäischen Woche der Mobilität mit dem Fahrrad Projektbeispiele zum nachhaltigen Wohnen, zur Nutzung von Sonnenenergie und zum Umbau der Emscher und dem neuen „Emscherland“ an, was nicht nur schön ist, sondern vor allem auch die Abkopplung von Regen und Brauchwasser sowie Hochwasserschutz leistet.

Rund 20 Interessierte fuhren mit dem Bereich Stadtentwicklung und Statistik auf der vom ADFC ausgearbeiteten und begleiteten Route am Freitagnachmittag (22.9.) drei ausgewählten Stationen an, die klimaangepasstes Handeln sichtbar machen. Vom Rathaus aus führte die Tour ins Beerenbruchviertel, wo eine Vertreterin der Dornieden-Gruppe anhand eines Musterhauses Einblicke in die klimatischen Themen der Wohngebietsentwicklung gab. Beim Sporttreff an der Industriestraße erläuterte Geschäftsführer Peter Hof zum Berge das Potential der Sonnenenergie. Schon seit 2007 gibt es hier eine Photovoltaik-Anlage. Vertreter der städtischen Tochter EUV Stadtbetrieb ergänzen viel Wissenswertes im Emscherland, wo die Gruppe von der Halde aus die Fortschritte an der neuen Brücke über die Emscher betrachtete.

Zum Abschluss des Stadtradelns wurden auf der Klimaradtour so auch noch letzte Kilometer für das Stadtradeln gesammelt.